



Du wol v̄f reigē v̄r den walt an
eine wile lange. da die blūmē
wūnekliche dur de gras. sint
gedwngē manigvalt. da horte
man v̄ gesange. michel wūder was d̄ w̄
gelline w̄. d̄ iegessliches sine stīme s̄onds
sang. lute erklank. fōsser schal. d̄ h̄b̄ dū
liebe nahregal.

Du wol v̄f kind gen wir dar. tanzē v̄n
reigē. da die blūmē wūnekliche stēn
geblūt. dū heide ist wūnekliche var. si hat
sich gegē d̄ meigē. gezieret in ir beste war
dū ist so gūt. die vogel alle sint d̄ s̄m̄ wū
ne f̄o. rehte also. tere ōch ich. v̄n uesse ein
ander swete mich.

Niemā sehe an inun̄i leit. swelch eigē not
mich twinge. minet sorge wirt wol tat
so d̄ sol sin. gen wir z̄v̄ d̄ lūde bereit. da ma
rug vogel singe. hōra heln̄i isentruit sprach
h̄telin. ich wene d̄v̄ s̄m̄ wūne ist kome
i dū lant. min gewant solt ich han. d̄an
ich m̄s z̄v̄ d̄ reigē gan.

Vor zorne do dū m̄t sprach. d̄ uessel walt
ir beider. des reigē v̄n der sin bi erst iege
soug. toht habe din gemach. dū hast niht
diner kleider. si sint noch dar si din vatter
h̄re trug. do wir flohte da w̄ habe dinge
mach. zornig sprach do d̄ kint. ich weil wol
wa dū kleider sint.

Du la si swa si wellē sin. si enkomēt d̄
se meigē. niem̄ andich dar nach wen
de dinen m̄t. io h̄re got w̄ wart eht min.
io enkam ich nie z̄reigē. es w̄ h̄re vor v̄n
villuch d̄ n̄v meide t̄int. d̄ si zeholze lie
fen reigē sam die knabē. d̄v̄ solt habe din
gemach. z̄reigē mā mich nie gelach.

Niemā vnser ding vns h̄re. so gar z̄ebōf
tē keret. so die r̄v̄n die aller meist h̄at
v̄b̄tette. v̄l manigū nie z̄reigē kan. d̄v̄
doch wol warv̄ geleitet. das si da heime leiste
v̄n wart si ihtz gebette. lachet niemā w̄ d̄
reigē der ist v̄loin. wirt mir zorn. so rede
ich d̄ dar nach geruwer mich.

Du wis mit f̄v̄ide lebes kint. wie we
nung ich d̄ h̄sse. lōf an die strasse z̄o
den kintē wirt den bal. weistu wa d̄v̄v̄

kleid sint. si l̄h̄ent in d̄ vasse. gr̄f i die
kustun bi d̄ stollē hin zetal. lege eine
bortē v̄f das h̄obet v̄r d̄ kranz. dinen
swanz lege an dich. das war so bist d̄v̄v̄

Wiste engeld̄v̄t v̄n ir̄melin. **L**uch.
do wir v̄f die heide. nach blūmen
wolte gan si l̄h̄en mit vns dar. ia sagte
ichs ir̄ sprach ḡv̄telin. si iahen nehtunt
beide. wir solde disen s̄m̄ sin in ein̄ schar.
ella bela h̄t̄rut v̄n ḡv̄telin. z̄oge d̄v̄
n̄m si dan. die wile lege ōch ich mich an.

Dit flisse wart d̄ kint bereit. i sinem
swanz gevalde. dar v̄mbe ein wortē
v̄r̄ gesange v̄n smal. si ḡrengē v̄f die he
de bereit. gelūke m̄ze ir̄ waldē. merze
v̄n ella niemā konde ir̄ wissen z̄al. do si
v̄f die heide kamē f̄r̄ide gros. sint d̄v̄s d̄
erschall. den anger alles hin z̄eml.

Sih̄atē mengē spiegel ḡt̄. gestriket
z̄einer rise. d̄ solde do ir̄ in̄re sin dar
v̄nder sang. v̄s t̄ote m̄v̄nde all̄a ein blūt.
ein mager in f̄oller wise. wol gestriket
liehte varv̄s s̄itē klank. dū sang vor die
andern songē alle nach. in w̄ ga h̄f̄ir
tē walt. da h̄v̄b̄ sich reigē manigvalt.

Vor d̄ waltē īeime tal. da sach mā s̄v̄e
ze bl̄kē. da si zemen kamē v̄n man
gen kranz. die meide wurfē ōch d̄ bal. si
begv̄nde strichē. dar nach h̄v̄b̄ sich d̄v̄s mei
en ein vil michel tanz. d̄ sang in bele vor
v̄n manig ir̄ gespil. f̄r̄ide vil h̄atē sie in
was t̄ort wol got helte vns h̄re.